

Stadtverwaltung Zeulenroda-Triebes

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: BVZTö-138-2022 Status: öffentlich Datum: 19.10.2022
Betreff: Beschaffung einer Telefonanlage für die Stadtverwaltung Zeulenroda-Triebes	
Hauptamt Herr Rasym Beratungsfolge: 02.11.2022 Stadtrat der Stadt Zeulenroda-Triebes	

Beratungsergebnis

Gremium:				am:		TOP:
Anw.:	Daf.:	Dag.:	Enth.:	laut Beschluss- vorschlag:	abweichender. Beschluss:	

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Zeulenroda-Triebes beschließt, die Neuanschaffung der Telefonanlage für die Stadtverwaltung Zeulenroda-Triebes (Markt 1 und Markt 8) an die Firma

AbZ IT – Service
Terassensiedlung 31
09577 Niederwiesa

zu einem Bruttopreis von 43.379,78 € zu vergeben.

Beschlussbegründung:

Mit Auftrag vom 22.11.2012 wurde der Stadtverwaltung Zeulenroda-Triebes über die Firma Telefonbau Marienfeld GmbH, später Telcat Multicom GmbH, die derzeitige analoge Telefonanlage zunächst für 60 Monate bereitgestellt. Diese Anlage ist seit März 2012 in Betrieb. Durch verschiedene technische Erweiterungen und Umbauten der Telefonanlage, z. B. durch Gemeindeeingliederungen oder die Umstellung auf VoIP, verlängerte sich gem. den Geschäftsbedingungen immer wieder die Vertragslaufzeit des Mietvertrages mit der Firma Telcat Multicom.

Aufgrund des derzeitigen Alters der Telefonanlage sowie im Zuge der Einführung von Voice over IP (VoIP) wird die Neuanschaffung einer neuen digitalen Telefonanlage notwendig. Eine Verlängerung des derzeitigen Vertrages kann aufgrund des zukünftigen Fehlens des Supportes sowie der mangelnden Ersatzteilversorgung mit analogen Geräten nicht empfohlen werden. Zukünftig werden für die Telefonanlagen nur noch digitale Endgeräte bereitgestellt, welche sich nicht mehr mit dem derzeitigen System integrieren lassen. Analoge Ersatzteilgeräte sind auf dem Markt nur noch schwer bis gar nicht mehr zu erhalten. Aus diesem Grund wird eine Neuanschaffung der Telefonanlage für die Stadtverwaltung Zeulenroda-Triebes notwendig. Der derzeit laufende Mietvertrag wurde durch die Verwaltung mit Schreiben vom 28.06.2022 zum 31.12.2022 gekündigt, um eine automatische

Verlängerung des Mietvertrages zu vermeiden. Nach verschiedenen Informationsgesprächen mit IT-Firmen wurde der Verwaltung angeraten, die notwendigen techn. Voraussetzungen für eine digitale Telefonanlage zu schaffen. Derzeit wird im Dienstgebäude Markt 1 die Netzwerkverkabelung hierfür eingerichtet.

Die Verwaltung schrieb für die Neuanschaffung einer Telefonanlage 3 verschiedene Firmen an und forderte von diesen jeweils 3 Angebote für den Kauf, für das Leasen oder zur Miete ab. Die Inbetriebnahme der Anlage ist für den 01.01.2023 vorgesehen. Nach Auswertung der 3 Angebote am 13.10.2022 ist der Kauf einer Anlage die wirtschaftlichste Variante. Das günstigste Mietkaufangebot beläuft sich bei einer Laufzeit von 60 Monaten auf 50.449,22 €, das günstigste Leasingangebot auf 49.096,19 € bei einer 60-monatigen Laufzeit. Der Abschluss eines Softwarewartungsvertrages erfolgt zusätzlich bei allen 3 Angeboten und würde sich bei einer Laufzeit von 60 Monaten auf ca. 11.900 € Brutto ohne Endgerätewartung (nur bei Schaden eines Telefons) belaufen. Darüber hinaus kann bei dem Kauf der Anlage der Wartungsvertrag individuell verlängert werden, da digitale Endgeräte auch zukünftig weiterhin zur Verfügung stehen werden.

Nach Auswertung aller vorliegenden Angebote erfolgte das wirtschaftlichste Angebot durch die Firma AbZ IT – Service, Terrassensiedlung 31, 09577 Niederwiesa zu einem Bruttopreis in Höhe von 43.379,78 €.

finanzielle Auswirkung: ja
06000 – 93510 (die Kosten werden im HH 2023 berücksichtigt)

.....
Unterschrift